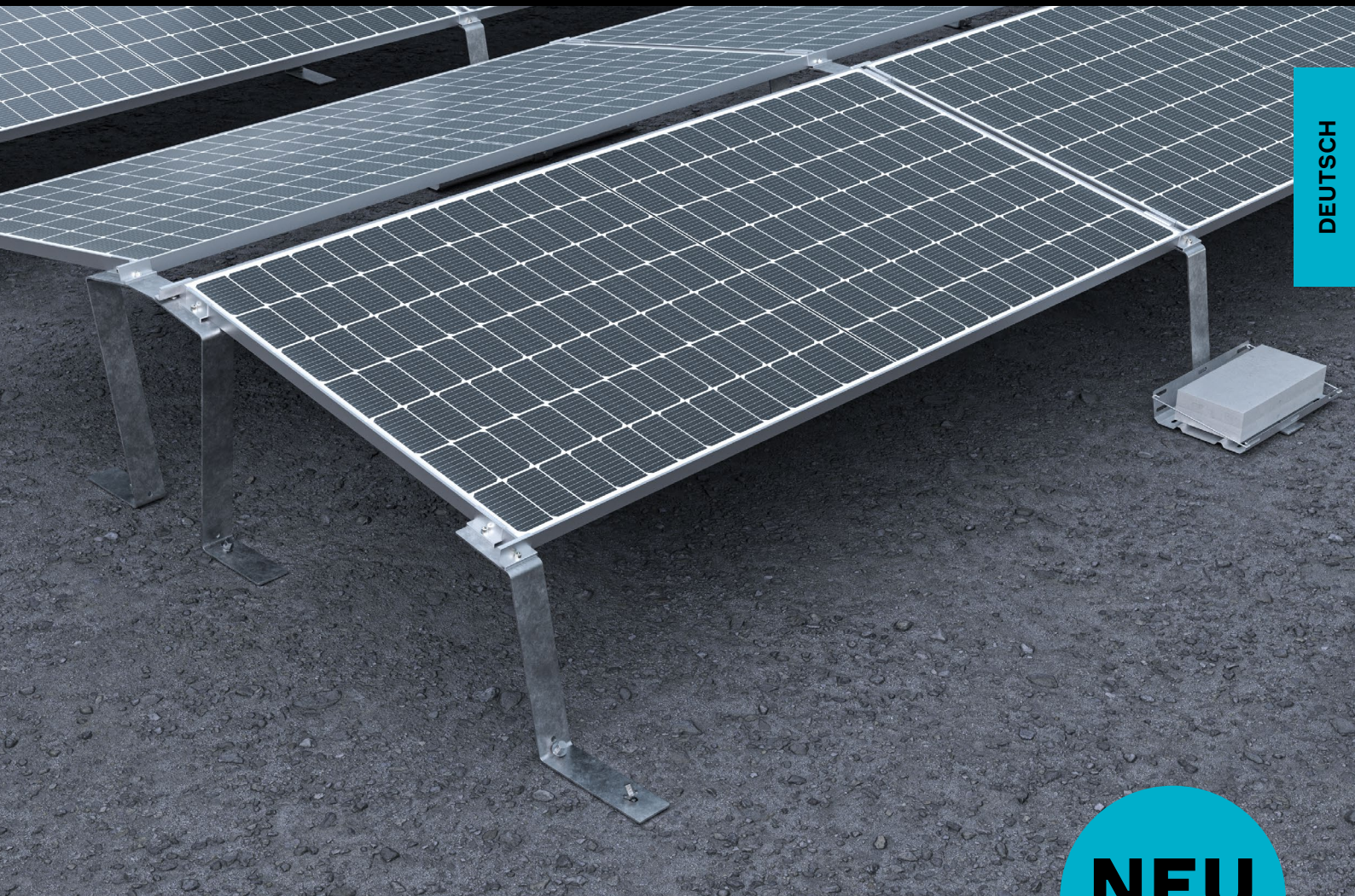


AEROCOMPACT®

DEUTSCH



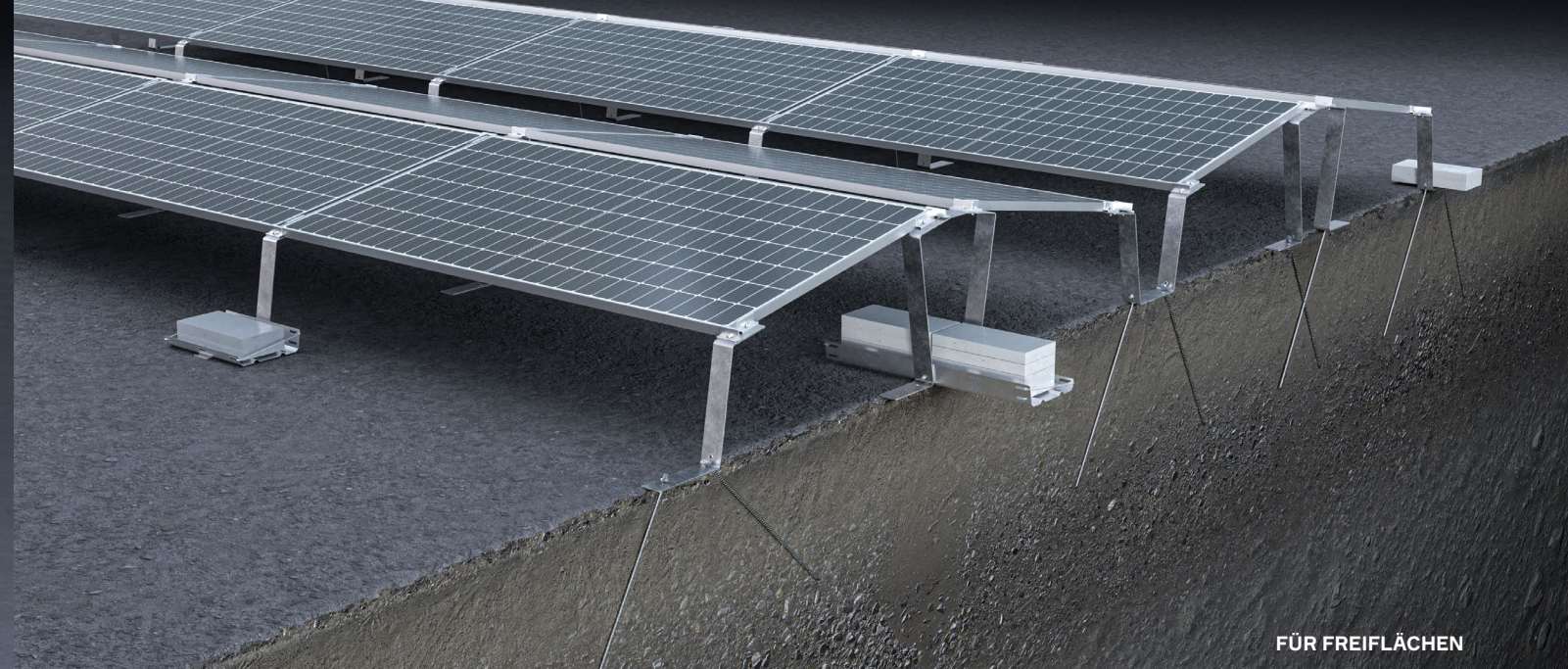
NEU
FÜR FREIFLÄCHEN

COMPACT**GROUND GS 10 PLUS**

DAS COMPACTGROUND GS SYSTEM IST DIE FLEXIBLE UND KOSTENGÜNSTIGE LÖSUNG FÜR FREIFLÄCHENPROJEKTE, BEI DENEN RAMMSYSTEME NICHT WIRTSCHAFTLICH SIND – ETWA AUF MÜLLDEPONIEEN, ODER BEI KLEINEN PROJEKTGRÖSSEN. DANK EINFACHER LOGISTIK, UNIVERSELER EINSETZBARKEIT UND LANGLEBIGER KOMPONENTEN ÜBERZEUGT DAS SYSTEM IN JEDER PROJEKTPHASE.

INTELLIGENT SOLAR RACKING

- + Für schwierigste Bodenbeschaffungen
- + Optimal für kleinere Projektgrößen
- + Flexibel & anpassbar
- + Schnelle Installation
- + Minimale Lagerhaltung



DIE HERAUSFORDERUNG

Boden ist nicht gleich Boden – und genau das stellt viele PV-Projekte vor Herausforderungen. Nicht jedes Bodenmontageprojekt erlaubt Rammfundamente.

Oft liegt das an begrenzten Projektgrößen, geologischen Einschränkungen oder speziellen Untergründen wie Sand oder Karstgestein. Zudem erfordern Rammsysteme ein geologisches Gutachten und sind auf Deponien oft keine Option. Besonders für kleinere Projekte unter 2 MW stellt sich die Frage: Wie gelingt eine stabile, kosteneffiziente und einfach installierbare Alternative?

DIE LÖSUNG

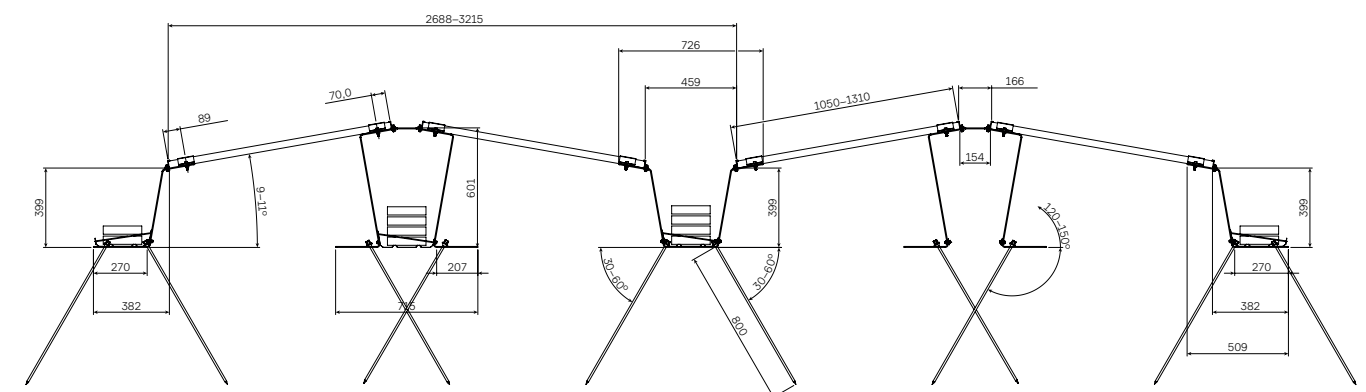
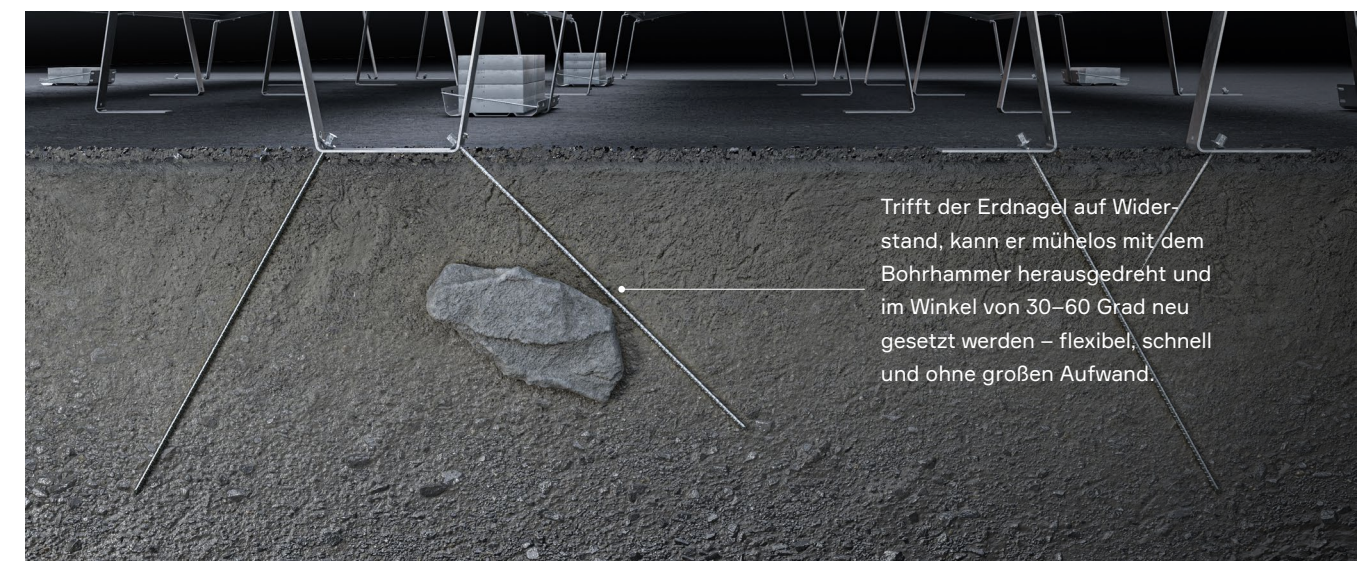
Das GS System bietet eine flexible und kosteneffiziente Lösung für Freiflächenprojekte jeder Größe.

Die Erdnägel werden kostengünstig und einfach mit einem Bohrhämmer eingeschlagen und lassen sich bei Hindernissen durch das aufgeprägte Außengewinde leicht aus dem Erdreich herausdrehen. Die feuerverzinkte Oberfläche der Bügel und Erdnägel sorgt für Korrosionsbeständigkeit. Gegenüber herkömmlichen Erdschrauben, bieten die kostengünstigen Erdnägel in Kombination mit Ballastwannen die Möglichkeit, Befestigungspunkte und Ballast optimal an Windlasten angepasst zu verteilen und eine ideale Lagesicherung zu erreichen. Dank optimierter Konstruktion kann nun jedes Modul genagelt werden, was Material und Kosten spart. Zwei Nagellängen – 800 mm zur Verhinderung von Frosthebungen, 450 mm für Deponien sowie Ballastwannen – bieten flexible Befestigungsoptionen, auch für schwierigste Bedingungen.



DIE VARIANTEN

Das GS System in 10° Ost/West-Ausrichtung ermöglicht eine Lagesicherung mit Ballast oder Hybridlösung aus Erdnägeln und Ballastierung. Je nach Projektanforderung stehen zwei Varianten an Nägeln (800 mm zur Vermeidung von Frosthebungen, 450 mm für Müll-Deponien) und zwei Optionen für Ballastwannen zur Verfügung. So lässt sich maximale Flexibilität mit optimaler Stabilität kombinieren.



TECHNISCHE DATEN

BESCHREIBUNG	Aerodynamisches Montagesystem für die Aufständerung von gerahmten PV-Modulen auf Freiflächen. Kostengünstige Klemmung an der kurzen Modulseite, Ballastierungsoptionen direkt auf dem Bügel mit Erdnägeln oder in Ballastwannen
EINSATZBEREICH	Auf Grün- und Ackerland sowie Sand, Kies, Schotter, Beton oder Asphalt
MODULABMESSUNGEN	950 – 1.150 x 1.500 – 2.400 mm (Breite x Länge)
AUFSTELLWINKEL	10° Ost/West
KLEMMOPTIONEN	Kurzseitenklemmung
ABSTAND ZUR BODENOBERFLÄCHE	Ca. 400 mm
MAX. NEIGUNG	Bis 5° ohne Erdnägel, 5° – 10° mit Erdnägel. Bei der Verwendung von Ballastwannen ist eine maximale Hangneigung von 5° zulässig, bei der Verwendung von Erdnägeln beträgt die zulässige Hangneigung bis zu 10°. Bei einer Hangneigung über 10° ist eine projektspezifische Prüfung erforderlich
MAX. FELDGRÖSSE	12 Module in Modul längsrichtung, Bügelrichtung unbegrenzt
MIN. FELDGRÖSSE	2 Reihen je 2 Modulpaare
WINDLAST	Bis 2,4 kN/m²
SCHNEELAST	Bis 2,4 kN/m²
AUSLEGUNG / STANDSICHERHEITSNACHWEIS	Softwaregestützt auf Basis von Windkanaluntersuchungen und Baunormen
BAUSEITIGE ANFORDERUNGEN	Eine ausreichende Tragfähigkeit und Druckbelastbarkeit des Bodens ist bauseits sicherzustellen. Es gelten die allgemeinen Geschäfts- und Garantiebedingungen sowie die Nutzungsvereinbarung
KOMPONENTEN	Modulklemmen mit Erdungspins, Bügel, Ballaststeine, Erdnägel, optional Ballastwannen und aufklebbare Bautenschutzmatte
MATERIALIEN	Modulklemmen aus Aluminium EN AW-6063 T66, Schrauben aus rostfreiem Stahl A2-70, tragende Verbindungsteile aus Flachstahl 80x5 S355, Stückgutverzinkung nach DIN EN ISO 1461, durchschnittliche Zink-Schichtdicke $\geq 70 \mu\text{m}$, örtliche Mindestzink-Schichtdicke $55 \mu\text{m}$ (HDG = Hot dip galvanized), Korrosionsbeständigkeit: C3, DIN EN ISO 12944, Bautenschutzmatte aus Polyester-Vlies